

Amtliche Bekanntmachungen

53. Jahrgang

Donnerstag,
17.05.2018

Nr. 20

Ökumenischer Gottesdienst auf der Pfarrwiese

Am Pfingstmontag ist bei gutem Wetter wieder ein ökumenischer Gottesdienst um 10 Uhr auf der Pfarrwiese vor dem Pfarrhaus in Täferrot, Lindacher Str. 63.

Katholische und evangelische Kirchengemeinden laden dazu herzliche ein: die aus Täferrot, Göggingen, Leinzell und Iggingen. Willkommen sind alle „Pfingstausflügler“.

Der Posaunenchor musiziert; im Anschluss werden Weißwürste und Brezeln angeboten.

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Afrakirche statt.



©Rainer Sturm/PIXELIO

Vorverlegung des Redaktionsschlusses

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass auf Grund des Feiertages am 21. Mai 2018 der Redaktionsschluss für das Amtsblatt in der KW 21, 21.05. – 27.05.2018 auf **Freitag, 18.05.2018 um 12.00 Uhr vorverlegt** wurde. Berichte und Veröffentlichungen die danach bei uns eingehen, können leider nicht mehr veröffentlicht werden.

Gemeindehalle/Vereinsraum geschlossen

Die Werner-Bruckmeier-Halle ist vom 20. Mai – 27. Mai 2018 geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Maischerz in Utzstetten

In der Nacht zum 1. Mai waren im Dorfkern von Utzstetten wiederholt Klopfgeräusche zu hören. Der nächste Morgen brachte dann die Aufklärung. In vielen Vorgärten sind Täfelchen aufgestellt worden mit Aufschriften wie Utza's,



Lenda's, Wirt's, Kaina's, Feichter's, Hosa's und noch viele andere. Für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger war sofort klar, es wurden die ehemaligen Hausnamen den Häusern zugeordnet. Hier soll kurz gesagt werden, dass früher die Nachnamen eine eher untergeordnete Rolle spielten und der Hausnamen für die Zugehörigkeit einzelner Personen zu einem Haus bzw. einer Familie von Bedeutung waren. Schnell sprach sich herum, dass es heute am 1. Mai was im Dorf zu sehen und bestaunen gibt! Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger nutzen die Gelegenheit für einen Dorfrundgang. Dadurch entstanden auch zufällige Begegnungen, die zu Gesprächen über diesen „Maischerz“ anregten. Dabei wurde u.a. festgestellt, dass einzelne Häuser wohl mehrere Hausnamen hatten oder unter anderen Hausnamen bekannt waren. Der eine oder andere Bürger konnte gar mit seinem Hausnamen nichts anfangen, glaubte er doch, einen ganz anderen zu haben und musste dann von älteren Mitbürgern hören, dass das, was auf dem Täfelchen steht durchaus stimmt. Den „Verursachern“ dieses „gelungenen Maischerzes“ ein herzliches Dankeschön für die schöne Idee!

Reinigung der Feldwege und Straßen

Im Zuge der landwirtschaftlichen Arbeiten werden die Landwirte gebeten, die durch den landwirtschaftlichen Betrieb entstandenen Verschmutzungen zu beseitigen.

Dieselbe Verpflichtung betrifft auch alle anderen Verkehrsteilnehmer, wie z.B. auch Hunde- und Pferdehalter, die durch irgendwelche Aktionen oder Ausscheidungen ihrer Tiere die Fahrbahn verunreinigen. Auch hier besteht die gesetzliche Verpflichtung der unverzüglichen Reinigungspflicht des Verantwortlichen.

Insbesondere zum Rad- und Wanderweg zwischen Täferrot- Lindach kam es in letzter Zeit gehäuft zu Beschwerden. Die Verursacher werden hier besonders gebeten die Verschmutzungen schnellstmöglich zu beseitigen,

Allgemein stellen Verschmutzungen insbesondere für den Straßenverkehr als auch für die Radfahrer und Spaziergänger eine große Gefahrenquelle dar.

Sollten die Verantwortlichen der Straßenreinigungspflicht nicht nachkommen, dürfen die zuständigen Stellen, wie Gemeinden, Polizei etc. die verkehrswidrigen Zustände auf Kosten der Verursacher beseitigen lassen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Freiwillige Feuerwehr Täferrot



ÜBUNG

Die nächste Übung findet am Freitag, 18. Mai 2018 um 19.30 Uhr statt.



Straßenbeleuchtung Tägerrot

Ende Mai wird die nächste Reparatur der defekten Straßenlaterne vorgenommen. Die Bürgerschaft wird gebeten, defekte Straßenleuchten auf dem Rathaus zu melden.

E-Mail: info@taeferrot.de, Tel: 07175-221 oder online unter www.taeferrot.de Rathaus und Bürgerservice Schadensmeldung.
Daniel Vogt, Bürgermeister

Blutspenden sind lebensrettend!

DRK-Blutspendedienst bittet im Mai rund um Feier- und Brückentage um Spenden

Der Mai lockt mit Frühlingswetter und vielen Feier- und Brückentagen. Täglich werden dennoch in Baden-Württemberg knapp 1.800, in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt.

Jede einzelne Blutspende ist entscheidend und kommt direkt beim Patienten an.

Beispielsweise konnte Friederike Streckenbach gerettet werden, als sie wenige Tage nach der Geburt ihrer Tochter Ida aufgrund von Blutungen in der Gebärmutter mehrere Liter Blut verlor. Die folgende Notoperation überlebte sie nur dank Blutspenden! Tomek Kaczmarek aus Stuttgart überlebte nach einer Herzerkrankung und mehreren Operationen dank freiwilliger Blutspender. In einer Not-OP wurden ihm 30 Blutkonserven transfundiert. Auch im Kampf gegen Krebserkrankungen wie beispielsweise einer Leukämie, werden Blutpräparate benötigt, teilweise mehr als 100 Spenden. Die Liste, bei welchen Erkrankungen Blut benötigt wird, ist noch vielfach erweiterbar.

Damit allen Patienten auch im Frühlingsmonat Mai geholfen werden kann bittet der DRKBlutspendedienst um eine Blutspende am **Mittwoch, dem 23.05.2018 von 14.30 bis 19.30 Uhr, Kultur- u. Sportzentrum Jägerfeld, Erlenstraße 13, 73557 RUPPERTSHOFEN**

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73 Geburtstag.

Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

DRK-Blutspendedienst

GOA informiert

Abfuhrstörungen bei der GOA

Die GOA berichtet über aktuelle Schwierigkeiten bei der Abwicklung der Touren zur Sammlung von Restmüll, Bioabfall, Gelben Säcken, Altpapier und Gartenabfällen.

Die Probleme resultieren vor allem aus einer Vielzahl an Baustellen auf den Zufahrts- und Ausweichstrecken rings um die Entsorgungszentren Ellert und Reutehau, auf denen sich die Umschlag- und Aufbereitungsplätze für diese Fraktionen befinden. Verschärft wird die Situation noch durch neue Tourenpläne und feiertagsbedingte Verschiebungen der Abfuhrtermine.

Hierdurch kommt es zu erheblichen Zeitverzögerungen und in Einzelfällen zu Tourabbrüchen.

Geschäftsführer Henry Forster erklärt hierzu: „Wir arbeiten mit Hochdruck an Lösungen und werden hierzu zusätzliche Fahrzeuge mit Sammelpersonal einsetzen“.

Bei vollständig nicht abgefahrenen Straßen und Siedlungen bittet die GOA darum, die Behälter und Säcke bis zum nächsten Abfuhrtag stehen zu lassen oder wieder vor 7 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Das Sammelpersonal der GOA ist angewiesen in diesen Fällen die Sammeltour des Vortags zu beenden, bevor mit der neuen Tour begonnen wird.

Reklamationen können Sie der GOA seit kurzer Zeit auch online über die Bürger-App „myGOA“ melden. Hierdurch vermeiden Sie lange Wartezeiten bei telefonischer Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice der GOA. Auch bei der Nutzung von „myGOA“ erhalten Sie selbstverständlich eine Antwort von den Mitarbeitern des Kundenservice.

Das Passwort zur Plattform steht oben rechts auf dem Gebührenbescheid. Hier können Sie auch ihre persönlichen Daten einsehen.

Schulnachrichten



Hornbergschule Mutlangen

Mutlanger Schüler erleben Bienen hautnah

Mutlangen. Die Sechstklässler der Hornbergschule Mutlangen nutzten mit ihrer Lehrerin Marion Däs die Gelegenheit, den Bienenstand der Mutlanger Hobbyimker Armin Miller und Alex Reichenauer auf der Mutlanger Heide zu besuchen.

Nach einer kurzen Einführung über grundsätzliche Verhaltensregeln im Umgang mit Bienen näherten sich die Schülerinnen und Schüler dem Bienenstand. Hobbyimker A. Reichenauer gab den Schülern einen Einblick in die Arbeit eines Imkers und beantwortete die Fragen der wissbegierigen Schüler. Zunächst erklärte er wozu ein Imker einen Smoker, einen Stockmeißel oder einen Imkerhut braucht. Anschließend erfuhren die Schüler/innen wie ein Bienenstaat organisiert ist, wie sich ein Bienenvolk selbst eine Königin zieht und welche Aufgaben die weiblichen Arbeiterinnen und die männlichen Drohnen haben. Trotz kräftigem Summen rundherum hörten die Kinder den kurzweiligen Ausführungen gespannt zu, verhielten sich dabei sehr vorsichtig und erfuhren so, dass Bienen an sich friedliebend sind. So manche Biene erkundete Arme und Beine der Schüler und flog dann unbeirrt weiter. Ein ganz besonderes Erlebnis für die Schüler war es, den leckeren Honig direkt von den Waben zu probieren.





Lehrer und Hobbyimker Reichenauer wies die Schüler und Schülerinnen am Ende der rund eineinhalbstündigen Führung darauf hin, wie wichtig es ist den natürlichen Lebensraum der Bienen und andere Insekten zu schützen, so dass auch in Zukunft unsere Pflanzen bestäubt werden und es weiterhin so leckeren Honig gibt.

Realschule Leinzell

Deutsche Schulschachmeisterschaft am Starnberger See

Vom 3. bis zum 6. Mai nahm die Mannschaft der Realschule Leinzell an der Deutschen Schulschachmeisterschaft der Wettkampfklasse Haupt- und Realschulen teil. Als württembergischer Vizemeister (punktgleich mit RS Pfullingen) vertraten die Realschüler gemeinsam mit der Rauchbeinschule den Schachverband Württemberg.

Das hochkarätig besetzte Turnier, bei dem 9 Runden an drei Tagen gespielt wurden, brachte gleich in der 1. Runde eine faustdicke Überraschung, als die Leinzeller den Vizemeister des Vorjahres, die St. Mauritius Schule aus Halle mit 3:1 besiegen konnten.

Nach zwei Niederlagen und einem Sieg in der 4. Runde stand man am ersten Tag mit 4:4 Punkten auf dem zufriedenstellenden 10. Platz.

Nachdem Lukas Heindel an Brett 2 aufgrund seiner Konfirmation nicht spielen konnte, musste sein Bruder Robin an Brett 4 einspringen. Johannes Erger und Mathis Binder rückten auf die Bretter 2 und 3 vor. An Brett 1 blieb Joshua Wahl, der sich mit meist DWZ-stärkeren Spielern auseinandersetzen musste, diese Aufgabe aber sehr gut meisterte.

Topscorer der Mannschaft war Johannes Erger, der 6 Punkte aus 9 Partien holte. Als am Samstag die 5. und 6. Runde mit zwei Siegen abgeschlossen wurde, stand die Realschule Leinzell plötzlich auf einem sensationellen 5. Platz.

Der nächste Gegner war die Realschule Bad Krozingen, die das Turnier ungeschlagen gewann. Im vorletzten Spiel hatte Johannes Erger gegen seinen Gegner beim Stand von 1:2 einen Turm mehr, verlor dann aber unglücklich durch Zeit, so dass es in der letzten Runde zu einer Neuauflage des Endspiels der Württembergischen Meisterschaft gegen die punktgleiche Realschule aus Pfullingen kam.

Wie eng die Mannschaften von Platz 5 bis 15 beieinander lagen, zeigte die Endplatzierung nach der knappen 1,5: 2,5 Niederlage der Leinzeller Realschüler. Am Ende mussten sie mit dem 14. Platz vorlieb nehmen, während Pfullingen noch Sechster wurde.

Dennoch muss die Mannschaft für ihr gutes Verhalten und ihren unbändigen Siegeswillen gelobt werden. Jeder Spieler konnte mit Stolz einen kleinen Pokal mit nach Hause nehmen.

Wenn im nächsten Jahr die Deutschen Meisterschaften in Bad Hersfeld stattfinden, wollen alle wieder mit dabei sein und noch besser abschneiden.



Sonntagsdienst



Sonntagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst – Telefon 116 117

Sa., So., Feiertag und Brückentage von 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag

Mi. von 13.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Mo., Di., Do., Fr. von 18.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Der Zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer 0711/ 78 77 788

Apothekendienst

Samstag, 19. Mai

Schloß-Apotheke, Untere Schloßstraße 40, Alfdorf, Telefon: 07172/189332

Stuifen-Apotheke, Gmünder Straße 9, Waldstetten, Telefon: 07171/42426

Sonntag, 20. Mai

Buch-Apotheke, Buchstraße 42, Schwäbisch Gmünd, Telefon: 07171/5455

Montag, 21. Mai

Central-Apotheke, City-Center, Kalter Markt 18, Schwäbisch Gmünd, Telefon: 07171/64466



Sozialstation
Schwäbischer Wald

Wir pflegen Menschlichkeit – Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen Tel. 07171/97700-0

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege, Hauswirtschaft und Familienpflege. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8.30–17 Uhr

In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige:

Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen statt und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen.

Dieses Angebot für demenziell erkrankte Menschen ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und möchte die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer fördern und trainieren.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de

Tages-/Halbtagesbetreuung:

Jeden Freitag bieten wir für demenziell erkrankte Menschen zusätzlich zu den Betreuungsnachmittagen auch eine Tages- bzw. Halbtagesbetreuung von 8.30 bis 16.30 Uhr in der Sozialstation Schwäbischer Wald an.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de



Kinderärztlicher Notdienst

an den Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages an der Stauferklinik Mutlangen. Bitte kommen Sie direkt in die Klinik ohne vorherigen Anruf.

Frauen- und Kinderschutzereinrichtung

des Ostalbkreises (Frauenhaus), Telefon 07171/2426

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de. Weitere Informationen auch im Internet unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e. V. Beratung - Begleitung, Wetzgauer Str. 85 / Haus 6, 73557 Mutlangen Telefon: 07171 - 4950 - 230, E-Mail: info@kbs-ow.de, www.kbs-ow.de



Nachbarschaftshilfe

Schwäbischer Wald Land Eschach, Ruppertshofen und Täferrot

Wir unterstützen Sie bei beschwerlichen Aufgaben in Ihrem Haushalt, begleiten Sie bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, erledigen Ihre Einkäufe für Sie und helfen Ihnen, mobil zu bleiben. Wir sind auch stundenweise für Sie da und helfen dadurch, Ihre Angehörigen zu entlasten. Dies alles für einen sehr geringen Unkostenbeitrag. Informieren Sie sich bei der Einsatzleitung. Frau Ariane Abele, Tel: 0173/3039946 Um den Bedarf an der Nachbarschaftshilfe decken zu können, benötigen wir **dringend Nachwuchskräfte / Hilfe!** Wenn Sie sich vorstellen können, o.g. Arbeiten zu erledigen und Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich einfach telefonisch bei Frau Ariane Abele, um weitere Informationen zu erhalten.

Bürgermobil Schwäbischer Wald

Kreisverband Schwäbisch Gmünd e.V.

Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526 wie folgt erreichbar:

montags	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
mittwochs	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.



Kirchliche Nachrichten



Evangelisches Pfarramt Täferrot

Evangelisches Pfarramt, Lindacher Str. 63

Täferrot 73527 Täferrot

Tel. 07175/6501

Fax 07175/908099

Zuständiger Pfarrer:

Pfarrer Friedemann von Keler, Tel.: 07175 - 6501

Friedemann.Keler@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Sekretärin: Erika Bareis

Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr

Tel.: 07175 – 6501

Mail: Pfarramt.Taferrot@elkw.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Frau Birgit Schänzel-Reichert:

Tel.: 07176 – 1486

Kirchenpflege:

Elke Grube, Tel.: 07176 – 2434,

Mail: Grube.Durlangen@t-online.de

Raiba Mutlangen (BLZ 613 619 75) KontoNr. 90 17 003

IBAN: DE 7361 3619 7500 0901 7003, BIC: GENODES1RML

Wochenspruch

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sach 4,6)

Freitag, 18. Mai 2018

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot

15.00 Uhr Jungschar im Gemeindesaal „Liebe ist...“

19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Sonntag, 20. Mai 2018, Pfingstsonntag

10.00 Uhr Distrikts-gottesdienst „Neue Gesamtkirchengemeinde“ und Distrikts-kinderkirche in der Johanneskirche in **Eschach** (Pfarrerin Bauer, Pfarrer Bauer, Pfarrer v. Keler)

Das Opfer ist für aktuelle Notstände (siehe nachfolgend)

Montag, 21. Mai 2018, Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Pfarrwiese (Pfarrer von Keler, Pfarrer Fetzer)

Es spielt der Posaunenchor

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Afra Kirche statt.

Mit anschließendem Weißwurstfrühstück am Pfarrhaus

Das Opfer ist für die Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt.

Freitag, 25. Mai 2018

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot

19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

Opfer am Pfingstsonntag

An Pfingsten nehmen wir in besonderer Weise die Verbundenheit in der weltweiten Kirche Jesu Christi wahr. Und das nicht nur in Freude, sondern auch in Leid. „Wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit“ (1. Korinther 12,26a), schreibt Paulus im ersten Korintherbrief. Als Landeskirche stehen wir in der Verantwortung für unsere weltweiten Geschwister, die in Notlagen geraten sind, sei es durch Kriege, Naturkatastrophen, wirtschaftliche Krisen, politische oder religiöse Konflikte oder Epidemien.

So kam das Pfingstopfer des vergangenen Jahres den Menschen der Dürrekatastrophe in Somalia zugute. Auch Ihr heutiges Opfer geht an notleidende Menschen in Katastrophengebieten.

Gott segne Geber und Gaben.

Dr. h.c. Frank Otfried Joly, Landesbischof

Die Evang. Kirchengemeinden des Distrikts „Schwäbischer Wald“ laden ein!

„Evangelisch im Schwäbischen Wald – miteinander unterwegs“

Die Distrikts-Kinderkirche lädt ganz herzlich am Sonntag, den 20. Mai 2018 um 10.00 Uhr nach Eschach zum Kindergottesdienst in den Gemeindesaal ein. Gemeinsamer Beginn in der Evang. Kirche „Das Sprachenwunder von Eschach“



Für die ganze Familie:

10.00 Uhr Distriktgottesdienst in der Evang. Johanniskirche Eschach

Wir freuen uns auf Euch!!!

Urlaubsvertretung im Pfarramt

Pfarrer von Keler befindet sich vom 22.05 – 02.06.18 im Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen übernimmt vom 22.05. – 27.05.18 Pfarrer Bauer, Tel. 07175-210.

Und vom 28.05. – 02.06.18 Pfarrer Kaupp aus Spraitbach, Tel. 07176-6515.

Konfirmation 2019

Die Konfirmation 2019 findet am 19. Mai 2019 statt – je nach Gruppengröße wird es noch einen weiteren Termin geben. Mädchen und Jungen aus den Jahrgängen 2004/2005, die getauft sind und unserer Kirchengemeinde angehören, haben einen Brief mit den Anmeldeformularen und weiteren Informationen bekommen. Familien, deren Kind noch nicht getauft ist, das ab September 2018 die 8. Klasse besucht und konfirmiert werden will, mögen sich bitte bald mit dem Pfarramt Täferrot in Verbindung setzen: Tel. 07175/6501

Haushaltsplan 2018

Der Haushaltsplan liegt vom 11.05 – 22.05.18 zur Einsichtnahme im Pfarrbüro aus. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Bitte vormerken!

Einladung zum offenen Singen !

Gott, mein Herz ist bereit, ich will singen und spielen. Wach auf, meine Seele! (Psalm 108,2)

Von 10.30 – 11.00 Uhr treffen wir uns im Chorraum der Kirche um gemeinsam Kirchenlieder, Lieder aus Taizé und neuere Lobpreislieder miteinander zu Singen.

Folgende Termine sind geplant: **17.06.18, 22.07.18, 14.10.18 und 02.12.18**

Katholisches Pfarramt St. Georg Leinzell mit St. Nikolaus und Mariä Opferung Horn

Gottesdienstordnung und sonstige kirchliche Veranstaltungen

Donnerstag, 17.05.:

Leinzell:	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier (Gerlinde Schütz)

Freitag, 18.05.:

Leinzell:	07.30 Uhr	Schülergottesdienst, Schule
Horn:	09.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 19.05.: Vorabend vom Pfingstsonntag – Kollekte Renovabis

Göggingen:	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 20.05.: Pfingsten – Hochfest- Kollekte Renovabis

Leinzell:	10.45 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Täferrot!

Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter!

Zu unserem Gemeindeausflug am 9. Juni 2018 laden wir Sie herzlich ein.

Eine Kammerzofe wird uns durch das Residenzschloss Ludwigsburg, eines der größten Barockschlösser Deutschlands führen.

Nach einer Kaffeepause im Cafe Schlosswache besuchen wir das Blühende Barock.

Das Blühende Barock Ludwigsburg ist die älteste und schönste Dauergartenschau. Dank Blütenduft und Märchenzauber finden sich abwechslungsreiche Eindrücke für alle Sinne, in einer besonderen Umgebung - behutsam inszeniert von nimmermüden Gartenkünstlern. Wandeln Sie in zeitvergessener Romantik, zwischen gezirkelten Gärten und scheinbar wilder Lust der Natur. Entdecken Sie verzauberte Kleinode und die barocke Sinnlichkeit vergangener Zeiten. Ein ganz eigener Zauber liegt über dem Märchengarten. Schon beim Durchschreiten des eisernen Tores werden Sie ihn spüren. Dafür sorgen die Könige und Prinzessinnen, die Hexen und Riesen, die dort heimisch sind.

Um 16.00 Uhr fahren wir zurück, um im Schützenhaus in Plüderhausen den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Früher war dieser Ausflug nur für die Mitarbeiter der Kirchengemeinde. Mittlerweile ist die Einladung zum Ausflug jedoch an alle Gemeindemitglieder gerichtet.

Denn so ein Ausflug ist die Chance, die Kirchengemeinde und Ihre Mitglieder mal ganz anders kennen zu lernen.

Abfahrt:

8.45 Uhr	Utzstetten, Ochsen
8.55 Uhr	Tierhaupten beide Haltestellen
9.00 Uhr	Täferrot Kirche
9.10 Uhr	Iggingen, Siedlung

Für den Ausflug erbitten wir von Mitarbeiter/innen einen Unkostenbeitrag von 15 €. Alle anderen Teilnehmer zahlen für Bus und Führungen 25 €. Kinder (Schüler) fahren umsonst mit. Wir bitten Sie, sich mit dem unten stehenden Abschnitt bis zum **3. Juni 2018** anzumelden. Und dann freuen wir uns auf einen schönen Tag mit Ihnen!

Ihre Kirchengemeinde Täferrot

Ich melde mich/ wir melden uns für den Ausflug

am **9. Juni 2018**

mit Erwachsene /JugendlicheKinder an!

Name

Bitte schicken, mailen oder faxen Sie uns Ihre Anmeldung bis zum **3. Juni 2018** ans Pfarramt.

Danke!

**Montag, 21.05.: Pfingstmontag**

Täferrot: 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf der Pfarrwiese

Dienstag, 22.05.:

Leinzell: 18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 24.05.:

Leinzell: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Otto Dolderer, Margarete Dolderer-Pili u. Ida Bantel)

Samstag, 26.05.: Vorabend des Dreifaltigkeitssonntags

Horn: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Barbara u. Josef Kimmel, Agnes u. Georg Emer, Karl u. Anna Grupp)

Sonntag, 27.05.: Dreifaltigkeitssonntag - Hochfest

Leinzell: 09.15 Uhr Eucharistiefeier
18.00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte

Göggingen: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag auf der Pfarrwiese in Täferrot

Am Pfingstmontag, 21. Mai 2018 feiern wir um 10.00 Uhr wieder einen ökumenischen „Gottesdienst im Grünen“ auf der Pfarrwiese bei der Afra-Kirche in Täferrot. Es hat schon seit Jahren Tradition, dass sich die Mitglieder unserer Kirchengemeinden dort treffen und beim Gottesdienst beieinander zu sein. Herzliche Einladung an alle.

Katholische Öffentliche Bücherei Leinzell
Gemeindezentrum, Kirchgasse 36

Öffnungszeiten:

Dienstag, außer in den Schulferien von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr.

Pfarramt St. Georg, Kirchgasse 36, 73575 Leinzell (Tel.: 90316, Fax: 90318, E-Mail: StGeorg.Leinzell@drs.de) Pfarrer Bernhard Fetzer, Tel. 90316, E-Mail: bernhard.fetzer@drs.de

73575 Leinzell, Kirchgasse 36.
Sprechstunde am Donnerstag nach dem 1. Sonntag im Monat von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leinzell, oder nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Beate Jammer, Tel. 9086061, E-Mail: beate.jammer@drs.de

73575 Leinzell, Kirchgasse 36.

Pastoralassistentin Christina Angstenberger, Tel. 07174/804696, E-Mail: christina.angstenberger@drs.de

73572 Heuchlingen, Kirchbühlstr. 13

Gemeindereferentin Cornelia Krieg, Tel. 922016, E-Mail: cornelia.krieg@drs.de

73579 Schechingen, Hauptstr. 2.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Elisabeth Ziegler), Tel. 90316:

Dienstag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist außerdem Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag besetzt.

Sprechzeiten der Kirchenpflegen

in Leinzell: Kirchenpflegerin Inge Groß, Austr. 38, Tel. 6975, nach Vereinbarung

in Horn: Kirchenpflegerin Ursula Eßwein, Unterdorfweg 38, Tel. 6380, nach Vereinbarung

Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus Durlangen – Zimmerbach –Tanau - Tierhaupten



Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Renovabis-Pfingstaktion 2018 unter dem Motto „Versöhnung – Verständigung – Brücken bauen“ bestimmt.

Samstag, 19.05.

18.00 Uhr Pfingstnovene in Zimmerbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Zimmerbach

Sonntag, 20.05. - Pfingstsonntag

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Durlangen
18.30 Uhr Maiandacht an der Grotte in Zimmerbach

Montag, 21.05. - Pfingstmontag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen

Dienstag, 22.05.

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

Mittwoch, 23.05.

Eucharistiefeier in Zimmerbach entfällt

Weitere „Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit“**Samstag, 19.05.**

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Spraitbach

Sonntag, 20.05.

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach
9.00 Uhr Kinderkirche in Spraitbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gschwend

Montag, 21.05.

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Schlechtbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach

Donnerstag, 24.05.

10.30 Uhr Eucharistiefeier im Pflegeheim Schuppert in Gschwend
18.30 Uhr Eucharistiefeier Spraitbach

Freitag, 25.05.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet in Spraitbach

Spende für den Blumenschmuck der Maialtäre

Ganz herzlich bitten wir heute um eine Spende für den Blumenschmuck der Maialtäre in unseren Kirchen.

Für die St. Cyriakus-Kirche in Zimmerbach:

Samstag, 19. Mai 2018 nach der Eucharistiefeier

Für die St. Antonius-Kirche in Durlangen:

Sonntag, 27. Mai 2018 nach der Eucharistiefeier

oder jeweils nach den Maiandachten

Herzlichen Dank heute schon für Ihre Spende.

Nicht vergessen möchten wir an dieser Stelle wie immer, den Blumenschmuck-Frauen ein ganz herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön zu sagen für die schöne Gestaltung der Maialtäre und den Blumenschmuck, mit dem Sie während des ganzen Jahres unsere Kirchen verschönern.

Vorankündigung zum Gemeindefest an Fronleichnam am Donnerstag, 31. Mai 2018

Die katholische Kirchengemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger rund um die Zimmerbacher Kirche recht herzlich zum Gemeindefest ein. Beginn ist nach dem Gottesdienst, um ca.11.30 Uhr mit dem Mittagstisch.

Die beliebten selbst gebackenen Kuchen mit Kaffee schließen sich an. Schnitzel und Leberkäs mit Kartoffelsalat, Würste vom Grill und zum spätnachmittäglichen Vesper belegte Käsebrötchen sind ebenso wieder im Angebot. Zur Abrundung des Ganzen gibt es natürlich



auch erfrischende Getränke aller Art. Zur musikalischen Unterhaltung am Nachmittag spielt ab 14.30 Uhr der Musikverein Zimmerbach. Der Festerlös ist für die neuen Kirchenglocken in Zimmerbach bestimmt. Feiern Sie mit uns und gönnen Sie sich ein paar gesellige Stunden.

Es freuen sich auf Ihr Kommen

Der Kirchengemeinderat und Festausschuss

Kuchenspenden

Für das Gelingen unseres Festes benötigen wir wieder Kuchenspenden. Wenn Sie uns mit einem Kuchen unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei Margareta Seibold, Tel. 3806 oder nutzen Sie die ausgelegten Listen in der Durlanger und Zimmerbacher Kirche.

Herzlichen Dank.

Auf- und Abbau

Damit das Fest durchgeführt werden kann, brauchen wir auch Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau tatkräftig mithelfen. Aufbau ist am Mittwoch, 31. Mai 2018 ab 17.00 Uhr, Abbau am Freitag, 01. Juni 2018 ab 8.30 Uhr. Gültigkeit hat wie immer der alte Spruch „Viele Hände, schnelles Ende“.

Wir freuen uns auf viele helfende Hände!

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Dr. Félix Mabiala ma Kubola

erreichbar über das Pfarramt Spraitbach Telefon

Nr.. 0 71 76 / 65 90

oder die Notfall-Nummer in seelsorglich dringenden Fällen 0 160 – 34 71 841



Pastoralreferenten

Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Telefon Nr.. 0 71 76 / 65 50

E-Mail. Beate.Jammer@drs.de

E-Mail. Gerhard.Jammer@drs.de

Pfarramt Durlangen, Eichendorffweg 5, Tel.. 0 71 76 / 65 50

E-Mail. StCyriacus.Durlangen@drs.de

Öffnungszeiten.

Dienstag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr – Frau Hönle

Donnerstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr – Frau Hönle

Am Donnerstag, 24.05.2018 und am Dienstag, 29.05.2018 ist das Pfarrbüro geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.. 0 71 76 / 65 90

E-Mail. StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten.

Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr – Frau Ocker

Mittwoch von 5.00 Uhr bis 17.00 Uhr – Frau Ocker

Katholischer Kindergarten St. Antonius

Für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Kirchweg 5, 73568 Durlangen

Tel. 0 71 76 / 61 90

E-Mail. st.antonius.kiga_durlangen@web.de

Homepage. www.kiga-st-antonius-durlangen.de

Tagesordnung: Begrüßung, Berichte, Entlastung, Wahlen und Sonstiges.

Achtung!

Am Montag 04.06.2018 findet die Gymnastik am Nachmittag-stark und standfest um am Abend fällt auch die Frauengymnastik aus, bitte um Beachtung.

Yoga fällt am Dienstag 05.06.2018 aus.

Aus den Nachbargemeinden

Gesangverein Eschach 1877 e.V.

Am **Pfingstmontag, 21.05.2018** findet **auf dem Rathausplatz in Eschach** wieder unser traditionelles Pfingstmontagsfest statt. Das Fest beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst „Kirche im Grünen“ um 10.00 Uhr im Vorhof der ev. Kirche St. Johannis in Eschach. Wir bewirten Sie anschließend gerne mit einem gutbürgerlichen Mittagstisch, selbst gebackenen Kuchen, Kaffee und einem Vesper. Verbringen Sie gemütliche Stunden auf dem Rathausplatz in Eschach. Wir laden Sie dazu herzlich ein!

Wichtiger Hinweis: Auch in diesem Jahr findet das Pfingstmontagsfest wieder auf dem Rathausplatz in Eschach statt.

Die Vereinsleitung

Skizunft Leinzell e.V.

Die Skihütte Leinzell ist über die Pfingstfeiertage geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ab dem 25.5.2018 ist die Skihütte wie gewohnt geöffnet.

Freitags ab 20:00 Uhr und Sonntags ab 13.00 Uhr.

Sonntags bieten wir hausgemachten Kuchen und Vesper an.

Wir freuen uns, Sie in der Skihütte begrüßen zu dürfen.

Wanderung am 20. 05. 2018 der Leinzeller Skizunft

Treffpunkt ist 9.30 Uhr an der Skihütte Leinzell zur Bildung von Fahrgemeinschaften, von dort fahren wir auf den Rechberg.

Unsere heimatnahe Tageswanderung führt uns von Rechberg über den ehemaligen Märchengarten zum Saurenhof. Weiter geht es dann über die Lindenhöfe, über den Jackenhof und Herbenhof nach Ottenbach. Von dort wandern wir über den Fladenhof und Merzenhof hinauf zum Hohenstauen. Im Gasthof zum Hohenstauen werden wir dann unsere Mittagspause machen. Gut gestärkt wandern wir dann über den Aasrücken wieder zurück nach Rechberg. Die Strecke ist ca. 14 km lang und die Wanderzeit beträgt ca. 4 1/2 Std.

Alle interessierten Wanderer, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Euer Wanderkamerrad Heinz

Coconuts „on tour“

Am Sonntag trafen sich 12 Mitglieder des Coconuts Square Dance Clubs Leinzell e.V. zum gemütlichen Frühstück in der Stadtvilla in Schwäbisch Gmünd. Danach ging es zur Stadtführung in Schwäbisch Gmünd. Unser sehr kompetenter Stadtführer, Steffen Malecki, führte uns an verschiedene Sehenswürdigkeiten wie die Johanniskirche,

Vereinsnachrichten



Hauptversammlung der Sport- und Spielvereinigung Täferrot

Am Mittwoch, 06.06.2018 findet im Gasthaus „Leintalperle“ in Täferrot um 20.00 Uhr die Hauptversammlung des SSV Täferrot statt.

Herzliche Einladung!



das Münster, den Glockenturm und hatte manche interessante Geschichte parat. Dann durften wir noch den Fünfknopfturm besichtigen. Der Abschluss war dann im Spitalhof.

Alle waren begeistert und ein kurzweiliger Vormittag war viel zu schnell vorbei. Deshalb die einheitliche Meinung: das wiederholen wir im Herbst nochmals!

Dorfgemeinschaft Hönig

Öffnungszeiten an Pfingsten:
Sonntag, 20.5. ab 14 Uhr geöffnet
Montag, 21.5. geschlossen

Mutlantis- Freizeitbad Mutlangen

In den Pfingstferien gelten erweiterte Öffnungszeiten im Freizeitbad Mutlangen

Pfingstsamstag, 19. Mai 2018 bis

Pfingstmontag, 21. Mai 2017 geschlossen

Dienstag, 22. Mai 2018	13.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch, 23. Mai 2018	06.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Donnerstag, 24. Mai 2018	11.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Freitag, 25. Mai 2018	11.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag, 26. Mai 2018	08.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 27. Mai 2018	08.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Montag, 28. Mai 2018	13.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Dienstag, 29. Mai 2018	11.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch, 30. Mai 2018	06.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Fronleichnam, 31. Mai 2018	08.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag, 1. Juni 2018	11.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag, 2. Juni 2018	08.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 3. Juni 2018	08.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freizeitbad Mutlantis

Feldstraße 36, 73557 Mutlangen

Telefon: 07171/777822 oder -823

E-Mail: mutlantis@mutlangen.de

Internet: www.mutlantis.de

Was sonst noch interessiert



Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Erste Energieausweise werden ungültig

Stuttgart, 11.05.2018 – Im Juli 2018 verlieren die ersten Energieausweise für ältere Häuser ihre Gültigkeit. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erklärt, in welchen Fällen ein neuer Ausweis beauftragt werden muss.

Wer eine Immobilie neu vermieten oder verkaufen möchte, benötigt in Deutschland einen Energieausweis. Dieser zeigt, wie sparsam ein Gebäude mit Energie umgeht. Grundlage ist die sogenannte Energieeinsparverordnung (EnEV).

Diese Ausweise laufen 2018 ab

Energieausweise werden seit Juli 2008 für Häuser ausgestellt, die vor 1966 erbaut worden sind. Da ihre Laufzeit zehn Jahre beträgt, verlieren die ersten Ausweise im Juli 2018 ihre Gültigkeit. Ab dem 1. Januar 2019 verfallen dann Schritt für Schritt auch die Energieausweise der nach 1966 erbauten Häuser. „Einen Energieausweis benötigt man nur, wenn man ein Haus oder eine Wohnung verkauft oder neu vermietet“, erklärt Andreas Köhler, Energieberater der Verbrau-

cherzentrale Baden-Württemberg. „Wer selbst im Eigenheim wohnt, kann einen Energieausweis ruhig ungültig werden lassen. Es reicht, bei Bedarf einen neuen zu bestellen.“

Der Bedarfsausweis bringt mehr

Für Verwirrung sorgt auch die Tatsache, dass es zwei unterschiedliche Energieausweise gibt:

Der **Energieverbrauchsausweis** bewertet ein Gebäude anhand des gemessenen, also tatsächlichen Energieverbrauchs. Berücksichtigt werden unter anderem die Verbrauchsdaten für Heizung und Warmwasser der vergangenen drei Jahre. Der Energieverbrauchskennwert hängt also stark vom Verhalten der Bewohner ab.

Im **Energiebedarfsausweis** steht der berechnete jährliche Energiebedarf eines Gebäudes. Gemeint ist der energetische Aufwand für die Beheizung und die Warmwasserbereitung. Dabei werden die Qualität der Gebäudehülle - wie Fenster, Decken und Außenwände - sowie der Heizungsanlage und des Energieträgers berücksichtigt.

„Für alle Häuser mit bis zu vier Wohneinheiten, die vor 1978 erbaut und zwischenzeitlich nicht energetisch saniert wurden, ist der Bedarfsausweis Pflicht“, erklärt Köhler. „Besitzer von größeren Bestandsgebäuden haben die Wahlfreiheit, welchen der beiden Energieausweise sie bei einer Vermietung oder beim Verkauf des Gebäudes vorlegen. Für Neubauten ist dagegen ein Bedarfsausweis grundsätzlich seit 2002 vorgeschrieben.“

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen zum Thema Energieausweis: online, telefonisch oder in einem persönlichen Beratungsgespräch. Sie informiert anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Beratungstermine sind unter der kosten-freien Rufnummer **0800 – 809 802 400** erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Jagsttal Wiesen Wanderung 2018

Hohenlohe erleben. Wiesen riechen – Landschaft schmecken

Samstag / Sonntag 26. und 27.05.2018

Die Jagsttalgemeinden Langenburg, Muldingen, Dörzbach, Krautheim und das Herrenhaus Buchenbach laden dieses Jahr zum 9. Mal zur Jagsttal Wiesen Wanderung ein. Zur Eröffnungsveranstaltung mit Fachvorträgen zum Jagsttal am Freitag, 25.05.2018 um 18 Uhr in der Stadthalle Langenburg (Seestraße 72) sind alle Bürger herzlich eingeladen. Diese in Deutschland einzigartige Veranstaltung führt über eine rund 38 km lange Gesamtstrecke zwischen Langenburg-Bächlingen und Krautheim-Gommersdorf und ist in 13 Stationen aufgeteilt, die im 90 Minuten-Takt von Pendelbussen angefahren werden. Der Wanderer kann so seine individuelle Wanderstrecke zusammenstellen, die Programmpunkte seiner Wahl besuchen oder sich seine kulinarischen Highlights aussuchen. Geführte Wanderungen, Ausstellungen und Info-Stände spiegeln die gesamte Vielfalt von Natur, Kunst und Kultur dieser Region wider. Ausführliche Infos sind unter www.erlebnis-mittleres-jagsttal.de oder Tel. 07938 992035 erhältlich. Ein Prospekt mit allen Programmpunkten und dem Busfahrplan gibt es im Herrenhaus Buchenbach, bei den teilnehmenden Gemeinden oder während der Veranstaltung an allen Stationen.

Evang. Bauernwerk

Ferien einmal anders: Landleben-live - Landwirtschaft hautnah erleben. Jugendliche packen auf Höfen mit an

Das ist Landleben-live: Jugendliche verbringen ihre Ferien einmal anders – aktiv, als Familienmitglied auf Zeit auf einem Bauernhof, wo sie zwei bis sechs Wochen mithelfen und mitleben. Über ihre Mithilfe



lernen sie das Leben auf dem Land kennen, mit allem was dazugehört: Ob als Aktivferienaufenthalt oder zur Berufsorientierung - das Evang. Bauernwerk in Württemberg macht's möglich. Das Evang. Bauernwerk

- organisiert,
- vermittelt und
- begleitet

Aktivferienaufenthalte von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 14 Jahren auf Bauernhöfen. **Infos und Anmeldung für interessierte Jugendliche und Landwirtschaftsfamilien:**

Veronika Grossenbacher, Landleben-live, Evang. Bauernwerk,
74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel.: 07942 / 107-12,
V.Grossenbacher@hohebuch.de, www.landleben-live.de